



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG

DER WAHRSCHEINLICH  
WICHTIGSTE  
BERUF DER WELT



Werde  
Erzieherin  
oder Erzieher!

Nutze jetzt  
deine Möglichkeit  
und bewerbe  
dich!



Das mag ich. Magst du auch?

Werde Erzieherin  
oder Erzieher.



[WERDE-ERZIEHERIN-ODER-ERZIEHER.RLP.DE](https://www.werde-erzieherin-oder-erzieher.rlp.de)



# 6 GRÜNDE FÜR DEN WAHRSCHEINLICH WICHTIGSTEN BERUF DER WELT!

**1.** Du hilfst Kindern dabei, ihre Welt zu erforschen und jeden Tag **Neues zu entdecken.**

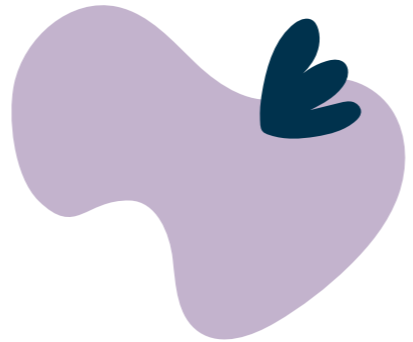
**2.** **Es bleibt immer spannend:** Du hast ein breites Aufgabenfeld mit viel Verantwortung.

**3.** Alle Kinder sind einzigartig: Lerne sie kennen und **inspiriere sie bei ihrem Start ins Leben!**

**4.** **Du wirst gebraucht:** Erzieherinnen und Erzieher werden dringend gesucht – du machst den Unterschied!

**6.** **Teamwork makes the dream work:** Du arbeitest in einem vielfältigen, motivierenden Umfeld.

**5.** **Gehe deinen Weg:** Es gibt verschiedene Ausbildungswege zum Beruf und du kannst schon während der Ausbildung Geld verdienen.



# NICE TO KNOW!

Über den Job der Erzieherin und des Erziehers wird viel erzählt. Zeit für ein paar Fakten und einen ehrlichen Blick hinter die Kulissen! Schauen wir mal genauer hin.

## Ja – anstrengend ist es!

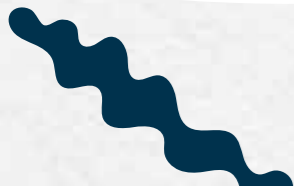
Kinder haben viel Energie – damit muss man erst mal zurechtkommen. Dazu kommt, dass jeder Tag anders ist – mal übernimmst du die kreative Leitung für ein Rudel angehender Künstlerinnen und Künstler, mal führst du Elterngespräche oder planst die pädagogische Arbeit mit Kolleginnen und Kollegen. Du siehst: Erzieherin oder Erzieher zu sein ist viel mehr als nur eine große, bunte Bastelstunde. Dich erwarten ständig neue Aufgaben, Spontanität und Flexibilität sind ein Muss. Das macht den Beruf spannend – aber nicht einfach.



## Nein – du wirst nicht schlecht bezahlt!

Du hast gehört, dass sich der Job als Erzieherin oder Erzieher nicht auszahlt? Falsch! Den Weg zur Erzieherin oder zum Erzieher einzuschlagen, lohnt sich richtig – auch finanziell. Das sagen laut einer aktuellen Umfrage auch die Berufstätigen selbst. Hinzu kommt, dass du täglich die Ergebnisse deiner Arbeit direkt vor dir siehst: im Lachen der Kinder und in der Dankbarkeit der Eltern. Übrigens: Du hast die Chance, schon während deiner Ausbildung Geld zu verdienen!

**Erzieherin  
oder Erzieher –  
mehr als ein Beruf!**



# DEIN WEG – DEINE WAHL!

Jeder Weg zum Beruf der Erzieherin oder des Erziehers ist einzigartig – du entscheidest, welcher am besten zu dir passt! Grundsätzlich hast du die Wahl zwischen einer Ausbildung und einem Studium:

## 1. Ausbildung

**Der klassische Weg ist die Ausbildung.**

Du hast beispielsweise nach einer zweijährigen Ausbildung zur Sozialassistentin oder zum Sozialassistenten die Möglichkeit, mit der Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher den Bachelor Professional in Sozialwesen zu erlangen – der berechtigt zwar nicht zum Masterstudium, kann aber teilweise für ein pädagogisches Studium angerechnet werden. Mit ihm kannst du auch Leitungsfunktionen in Tageseinrichtungen übernehmen!

### 4. Leitung einer Tageseinrichtung

### 3. Erzieherin oder Erzieher mit Bachelor Professional in Sozialwesen

### 2. Ausbildung zur Sozialassistentin oder zum Sozialassistenten

### 1. Schulabschluss

Mit Mittlerer Reife brauchst du außerdem:

1. Eine abgeschlossene zweijährige Berufsausbildung oder
2. eine einschlägige dreijährige hauptberufliche Tätigkeit oder
3. das dreijährige Führen eines Familienhaushalts mit mind. einem minderjährigen Kind

## 2. Studium

**Auch über ein Hochschulstudium kannst du in pädagogischen Einrichtungen arbeiten:**

Du hast die Wahl zwischen frühpädagogischen Studiengängen, die gezielt auf den Beruf der Erzieherin oder des Erziehers vorbereiten, oder Studiengängen der Sozialpädagogik/Sozialen Arbeit.

Mit (Fach-)Abitur musst du ein mindestens viermonatiges **Praktikum im sozialpädagogischen Bereich**, z. B. FSJ, gemacht haben.

### 3. Erzieherin oder Erzieher bzw. Leitung einer Tageseinrichtung

### 2. Studium

### 1. Hochschulzugangsberechtigung

Informiere dich am besten auf unserer Homepage, um mehr über die möglichen Wege zur Erzieherin oder zum Erzieher zu erfahren!

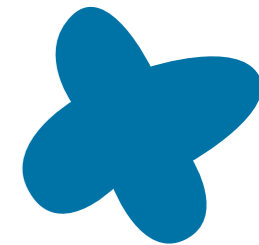


[WERDE-ERZIEHERIN-ODER-ERZIEHER.RLP.DE](http://WERDE-ERZIEHERIN-ODER-ERZIEHER.RLP.DE)





# DAS BRAUCHST DU, UM ERZIEHERIN ODER ERZIEHER WERDEN ZU KÖNNEN

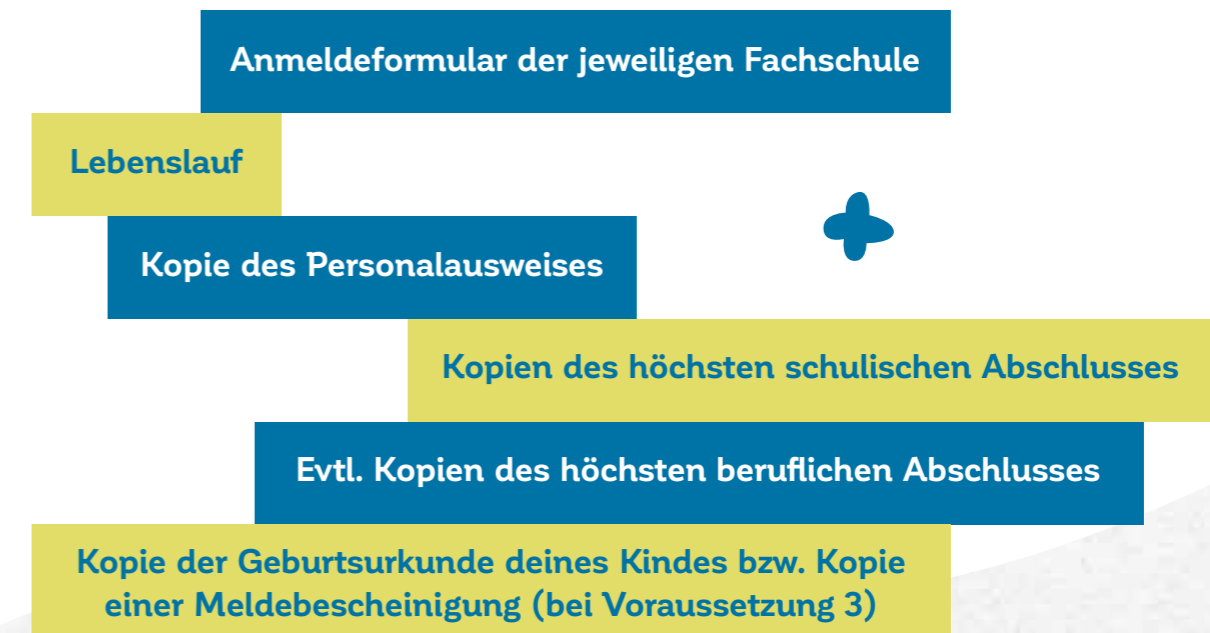


## DEIN WEG ZUM WAHRSCHEINLICH WICHTIGSTEN BERUF DER WELT!

Erfülle neben der Mittleren Reife **eine** dieser Voraussetzungen:

1. Eine abgeschlossene **Zweijährige Berufsausbildung**  
(z. B. als Sozialassistent:in)
2. Eine einschlägige, **mindestens dreijährige hauptberufliche Tätigkeit**
3. Das **mindestens dreijährige Führen eines Familienhaushalts**  
mit mindestens einem minderjährigen Kind  
(Nachweis erforderlich!)

Du bist bereit für die Ausbildung zur Erzieherin oder zum Erzieher (siehe Vorderseite)? Super! Dann musst du für deine Ausbildung Folgendes an der Fachschule vorlegen:



# MEIN WEG ZUR ERZIEHERIN!

„Yara,

du bist Erzieherin in Mainz.  
Erzähl uns doch ein bisschen  
über deinen Job!“

„Mein Beruf  
ist sehr vielfältig:

Ich schlüpfe in die unterschiedlichsten Rollen, um die Kinder bestmöglich zu begleiten. Mir ist es wichtig, ihnen grundlegende Werte zu vermitteln und sie als Individuen wahrzunehmen. Ich freue mich jeden Tag aufs Neue, ihre Entwicklung zu beobachten und sie mit viel Herzblut dabei zu unterstützen.“



## Impressum:

Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz, Mittlere Bleiche 61, 55116 Mainz  
Web: [bm.rlp.de](http://bm.rlp.de) | E-Mail: [poststelle@bm.rlp.de](mailto:poststelle@bm.rlp.de) | Tel.: 06131 16-0 | Twitter: [@bildung\\_rlp](https://twitter.com/bildung_rlp)  
Fotografie: [www.stefaniekoesling.de](http://www.stefaniekoesling.de)

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Landesregierung Rheinland-Pfalz herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch Wahlbewerberinnen und -bewerbern oder Wahlhelferinnen und -helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.



RheinlandPfalz

MINISTERIUM FÜR BILDUNG

Mittlere Bleiche 61  
55116 Mainz

[Poststelle@bm.rlp.de](mailto:Poststelle@bm.rlp.de)  
[www.bm.rlp.de](http://www.bm.rlp.de)

